

# Hessen-Darmstädtische Landzeitung.

Dienstag, den 4. Sept. 1804. No. 106.

Konstantinopel, vom 31. Jul.

Es ist eine Empörung zu Aleppo in Syrien gegen den dasigen neuen Pascha ausgebrochen. 20,000 Janitscharen und 60,000 Anhänger der Scherifs und Emirs haben ihn angegriffen und sein Schloß erfürmt. Gegen 2000 Menschen kamen um. — Die Rebellen in Romelien haben einige türkische Truppenkorps geschlagen und 2 Dörfer beim Vorgebürg St. Geerg am Meer von Marmora in Brand gesteckt. — Der franz. Gesandte, Gen. Brüne, dringt sehr darauf, die Pforte zur unverzüglichen Anerkennung des Kaisers Napoleon zu bewegen, aber die Pforte sucht die Anerkennung noch so lange aufzuschieben, bis von andern Höfen die Nachricht davon eingegangen seyn wird.

Daß Rußland und die Pforte darin einverstanden sind, durch die vielen Truppen, welche von jener Macht nach Jenien abgeschickt werden, die Küsten Griechenlands vor feindlichen Ueberfällen zu schützen, ist gar nicht zu bezweifeln.

Die erwähnte Räuber von Romelien sind der Pforte sehr furchtbar. Obgleich ihrer nur ungefähr 5000 Mann sind, so vermögen doch zwei Armeen, jede von 20 bis 25000 Mann, nichts wider sie.

Wien, vom 25. Aug.

Ihre Maj. der Kaiser und die Kaiserin sind am 23ten zu dem Lager nach Brünn abgegangen.

Man will hier Nachricht von einem zwischen England und Rußland abgeschlossenen Bündniß haben. — Man versichert, daß der franz. Gen. Lauriston, außer seinem hiesigen Geschäfte, auch noch den Austrag habe, unter gewissen Umständen nach Constantinopel, zu geben. Er erwartet hier noch einen Courier aus Constantinopel.

Die Braminen in Ostindien kannten die

Kuhpockenimpfung schon früher, allein sie vaccinirten nur Kinder solcher Eltern, welche die Göttin Showanny anbeten, die als die Schutzpatronin der Blatternden von den Braminen angesehen wird.

Nach den Küsten des adriatischen Meers ist wieder viele Artillerie abgegangen. Es ist eine Rekrutirung ausgeschrieben, um die Exkapitulanten zu ersetzen.

Aus Italien, vom 24. Aug.

Da die päpstliche Bulle nunmehr im Druck erschienen ist, so ersieht man daraus, daß der Jesuitenorden bios im Königreich Neapel wiederhergestellt, und mit dem Orden in Rußland in Verbindung gebracht worden ist.

Leclere, der Sohn erster Ehe der jetzigen Prinzessin Borghese, kaiserl. Hoheit, ist im 6ten Jahr zu Frascati gestorben.

Man geht mit dem Vorhaben um, am adriatischen Meere, und, wie man muthmaßet, in der Gegend von Trume, eine neue Festung zu erbauen. Hr. von Bellegarde dirigirt selbst die Arbeiten an den Festungswerken von Treviso. Die Forts, welche die Julianischen Alpen vertheidigen sollen, sind vollendet.

London, vom 20. Aug.

Da 14 engl. Linienschiffe vor Martinique kreuzen, so glaubt man einen baldigen Angriff dieser Insel erwarten zu dürfen. — Der franz. Admiralinois hat sich mit 2 holländischen Linienschiffen und einer Fregatte verstärkt, und ist von Isle de France am 1ten März wieder absegelt.

Im July ist eine brittische Escadre mit 2000 Mann Truppen von Surinam ausgelaufen, wie man sagt, zu der Expedition gegen Martinique. — Man hat in den eroberten holländischen Colonieen in Westindien eine solche Menge Kaffee, Zucker, Baumwolle &c. vorgefunden, daß kaum

